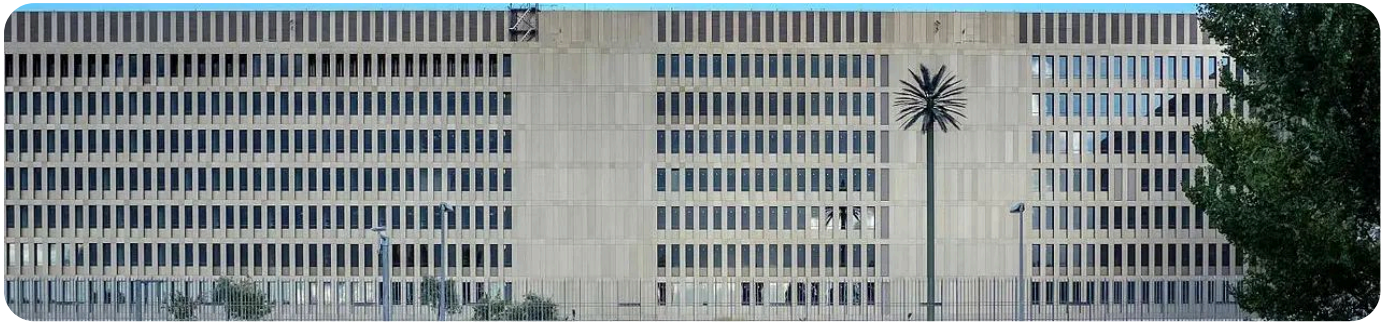



AUSBILDUNG · SICHERHEIT IM VERBORGENEN

Beamte/r Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst

Du kannst Geheimnisse für dich behalten und interessierst dich für das Weltgeschehen? Dann ist die Ausbildung zum/zur Beamten/Beamtin beim Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst vielleicht genau das Richtige für dich. Du hilfst mit, Deutschland vor Gefahren aus dem Ausland zu schützen. Du verwaltest sensible Informationen und unterstützt die operativen Einheiten. Dafür brauchst du Sicherheitsbewusstsein, analytisches Geschick und absolute Diskretion. Hier erfährst du, was du beim BND machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.


2 Jahre

Dauer


**Beamtenlaufbahn,
Öffentlicher
Dienst & Beamte**

Ausbildung


1.473 €

Anwärterbezüge


i. d. R. MSA

Schulabschluss


B2

Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?
Wie gut muss mein Deutsch sein?
B2

Damit kommst du gut durch Ausbildung und Prüfung.

Was machst du beim Bundesnachrichtendienst?

Du arbeitest mit sensiblen Daten, unterstützt operative Abläufe und hältst strenge Sicherheitsvorschriften ein. Deine Arbeit ist streng geheim. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Informationen verarbeiten

Du erfasst, ordnest und archivierst sensible Daten aus verschiedenen Quellen. Dafür nutzt du spezielle IT-Systeme und Datenbanken.

Akten führen

Du führst vertrauliche Akten, pflegst digitale Register und dokumentierst alles nach strengen Geheimschutzvorschriften.

Operative Einheiten unterstützen

Du arbeitest eng mit Analyst/innen und operativen Kräften zusammen. Du bereitest Reiseunterlagen vor, organisierst Termine, beschaffst Material und unterstützt Einsätze im In- und Ausland.

Geheimschutz

Du achtest auf Sicherheitsstandards, kontrollierst Zugangsberechtigungen und prüfst Kommunikationswege.

Wo arbeitest du beim BND?

Du arbeitest in Büros und technischen Einrichtungen des BND, oft in geschützten Bereichen. Du bist Teil eines Teams. Viele Aufgaben erledigst du aber auch eigenverantwortlich und mit hoher Konzentration.

Wie läuft die Ausbildung beim BND ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Die Ausbildung ist dual und findet im Beamtenverhältnis auf Widerruf statt. Sie dauert in der Regel 2 Jahre. Die Theorie lernst du an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Brühl und im Aus- und Fortbildungszentrum des BND. Die Praxis lernst du in verschiedenen Fachbereichen des BND kennen.

Das lernst du unter anderem:

Recht und Verwaltung

Staats- und Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Beamtenrecht und die rechtlichen Grundlagen der Nachrichtendienste

Informationsmanagement

sensible Daten erfassen, pflegen, sichern und archivieren

IT und Datenbanken

die BND-eigene Software und Systeme

Geheimschutz und IT-Sicherheit

Verschlusssachen schützen und IT-Systeme absichern

Korrespondenz

Du bearbeitest vertrauliche interne und externe Post. Dafür brauchst du sprachliches Geschick und Verständnis für die Abläufe im Dienst.

Recherche

Je nach Aufgabe beobachtest du öffentlich zugängliche Quellen wie internationale Medien und bereitest wichtige Informationen auf.

Nachrichtendienstliche Arbeit

Geschichte, Aufgaben und Arbeitsweisen von Nachrichtendiensten

Sicherheitspolitik

globale Zusammenhänge, Krisenregionen und Bedrohungen

Vertrauliche Kommunikation

professionell, diskret und sicherheitsbewusst kommunizieren

Interkulturelle Kompetenz

Grundlagen für die Arbeit in einem international ausgerichteten Dienst

Welche Voraussetzungen brauchst du als Beamte/r Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst?

Was solltest du mitbringen?

- einen mittleren Schulabschluss, Abitur/Fachabitur oder einen Hauptschulabschluss mit passender Berufsausbildung, etwa als Verwaltungsfachangestellte/r, Fremdsprachenkorrespondent/in oder Fachinformatiker/in
- Interesse an Politik und globalen Zusammenhängen
- analytisches Denken und einen Blick für Details
- absolute Diskretion, Integrität und Loyalität
- eine sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke
- sehr gute Deutschkenntnisse, Englisch ist oft Pflicht, weitere Sprachen sind ein Plus
- einen einwandfreien Leumund und die Bereitschaft zu einer umfassenden Sicherheitsüberprüfung

- die deutsche Staatsangehörigkeit für den Beamtenstatus

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
Ausbildung	Anwärterbezüge pro Monat (brutto)
Während der Ausbildung	1.473 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung beim BND zu dir?

Du bist verschwiegen, genau und neugierig? Dann solltest du dir diesen Beruf genauer anschauen. Das spricht für die Ausbildung:

Spannendes Umfeld

Du arbeitest an Sicherheitsfragen und erlebst Nachrichtendienstarbeit von innen.

Kopfarbeit

Du sammelst, ordnest und bewertest komplexe Informationen.

Verantwortung

Du gehst gewissenhaft mit sensiblen Informationen um.

Teamarbeit

Du tauschst dich eng mit deinen Kolleg/innen aus.

VOM HOBBY ZUM BERUF



Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Beamte/r Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst?

Was du als Beamte/r Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer Weltnachrichten verfolgt, in der Debattier-AG Argumente prüft oder knifflige Rätsel und Codes knackt, zeigt dem BND Neugier und analytisches Denken. Wer Anvertrautes für sich behält und im Team verlässlich mitzieht, beweist genau die Diskretion, auf die es hier ankommt. Wenn du Gefahren im Inland abwehren willst, schau dir **Beamte/r im Verfassungsschutz** an. Für Funk und Technik passt **Beamte/r Fernmelde- und Elektronische Aufklärung**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ in der Debattier-AG Argumente abwägst
Logisches Denken
- ✓ knifflige Rätsel und Geheimcodes knackst
Analysefähigkeit
- ✓ im Volleyballteam Absprachen verlässlich einhältst
Teamgeist
- ✓ eine neue Fremdsprache lernst
Sprachgefühl
- ✓ anvertraute Geheimnisse wirklich für dich behältst
Diskretion

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Du bist Teil der deutschen Sicherheitsarchitektur. Du hilfst mit, deutsche Interessen im Ausland zu schützen und Bedrohungen früh zu erkennen. Hier kannst du arbeiten:

- in der Zentrale des BND in Berlin
- an den Außenstellen des BND im In- und Ausland
- in den technischen Abteilungen für Informationsverarbeitung und IT-Sicherheit
- in der Verwaltung und im Personalbereich

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Spezialisierung

etwa auf Regionalkunde, Sprachen, IT-Sicherheit, Nachrichtentechnik, Archivierung oder Kommunikationsmanagement

Sachgebiets- oder Teamleiter/in

Du verantwortest einen Aufgabenbereich oder leitest ein kleines Team.

Fachliche Weiterbildung

Kurse zu Analysemethoden, Sicherheitspolitik oder speziellen IT-Anwendungen

Gehobener Dienst

Mit einem passenden Studium und/oder einer Laufbahnprüfung steigst du auf und übernimmst anspruchsvollere Aufgaben oder Führung.

Ausbilder/in

Du gibst dein Wissen an künftige BND-Mitarbeiter/innen weiter.

KURZ GESAGT

Fazit: Sicherheit und Geheimdienstarbeit

Beim Bundesnachrichtendienst im mittleren Dienst verbindest du Pflichtgefühl, Diskretion und Organisationstalent. Du leistest im Verborgenen einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit Deutschlands. Die Ausbildung dauert in der Regel 2 Jahre und findet dual im Beamtenverhältnis auf Widerruf statt.

Neugierig geworden? Informiere dich direkt beim Bundesnachrichtendienst über die Ausbildung und bewirb dich dort.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Öffentlicher Dienst und Beamte.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tariffinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de